

Sitzungsprotokoll

über die

Gemeinderatssitzung

vom 10.10.2024

Ort: Sitzungssaal, Gemeinde Würflach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister **Franz Woltron** als Vorsitzender
Herr Vizebgm. **Johann Woltron**

Frau GGR **Michaela Reiter**
Herr GGR **Johann Pinkl**
Herr GGR **Alois Kindlmayr**

Herr GGR DI(FH) **Christian Schwendinger**
Herr GGR **Roland Reiter**

Herr GR Martin Kirner
Herr GR Christian Heck
Frau GR Mag. Veronika Gruber
Herr GR Johann Wernhart
Frau GR Sabrina Klein-Wildbacher

Herr GR Rudolf Haindl
Herr GR Walter Trimmel
Herr GR Dr. Karl Lorber
Herr GR Michael Pacher
Herr GR Ing. Ernst Höller
Herr GR Christian Schmidt Bsc/Msc

Außerdem anwesend:

Herr Peter Samwald als Schriftführer (Schrift und Ton)

Entschuldigt waren:

Frau GR Marina Hetlinger

Nicht entschuldigt war:

Der Gemeinderat zählt neunzehn Mitglieder, anwesend hiervon waren achtzehn.
Die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und ZuhörerInnen. Entschuldigt ist GR Marina Hetlinger.

Anschließend stellt er die ordnungsgemäße und zeitgerechte Ladung fest. Die heutige Sitzung wird wieder aufgenommen. Es wird daher wieder nur ein Beschlussprotokoll geführt, da es die Tonaufnahme gibt. Bgm. Woltron fragt nach, ob es dagegen Einwände gibt. Es gibt dazu keine Einwände und die Sitzung kann daher aufgenommen und ein Beschlussprotokoll gemäß den Anforderungen des § 53, NÖ Gemeindeordnung geführt werden.

Die nachstehende Tagesordnung wird daraufhin einstimmig angenommen:

- 1.) Protokoll
- 2.) Vergabe – Wohnbauzuschuss 2012
- 3.) Vergabe – Kredite
 - a) Wanderwegeprojekt
 - b) Volksschulneubau
- 4.) Beschluss – „Keramiktassen“ lt. Empfehlung des Landes NÖ
- 5.) Personelles – *nicht öffentlich*
- 6.) Gastro WWW – *nicht öffentlich*

1.) Protokoll

Auf die Verlesung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 8. August 2024 wird einstimmig verzichtet und dieses ohne Einwände angenommen.

2.) Vergabe – Wohnbauzuschuss 2012

Herr Philipp Eibl, Neunkirchner Straße 91, hat um die Gewährung des Wohnbauzuschusses 2012 angesucht. Es wurde eine Aufschließungsabgabe in der Höhe von € 25.336,72 bezahlt und der Zuschuss beträgt somit € 5.067,34. Nachdem die Richtlinien eingehalten werden, kann die Vergabe beschlossen werden.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe des Wohnbauzuschusses 2012 an Hrn. Philipp Eibl, Neunkirchner Str. 91, in der Höhe von € 5.067,34 beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

3.) Vergabe Kredite

a) Wanderwegeprojekt

Auf Weisung des Landes NÖ, muss für die Finanzierung des Wanderwegeprojektes ein Kredit aufgenommen werden. Die Ausschreibung dieses Kredites in der Höhe von € 106.000,-- mit einer Laufzeit von 10 Jahren erfolgte über die Ausschreibungsplattform „Loanbox“. Billigstbieter ist bei der variablen Variante mit dem 6m Euribor die RB Wr. Neustadt-Schneebergland mit einem Zinssatz von 3,588 %. Die Hypo NÖ hat ein Darlehen mit einem Spread zum Marktzins in der Höhe von 3,201 % angeboten, was jedoch nicht ausgeschrieben war. Bei einer Fixverzinsung über die 10jährige Laufzeit ist die Erste Bank mit einem Zinssatz von 3,014 % die Billigstbieterin. Die Aufstellung wurde an den Gemeinderat versandt.

Nach der folgenden Diskussion stellt GGR DI(FH) Schwendinger einen Antrag um Sitzungunterbrechung. Diesem wird stattgegeben und der Klub der SPÖ verlässt um 19:25 Uhr den Sitzungssaal. Nach deren Rückkehr wird die Sitzung um 19:28 Uhr fortgesetzt.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme eines Darlehens bei der Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland in der Höhe von € 106.000,-- mit 10 Jahren Laufzeit und einem variablen Zinssatz von derzeit 3,588 %, lt. Angebot, beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

b) Volksschulneubau

Für die Zwischenfinanzierung der Planung des Volksschulneubaues ist die Aufnahme eines Darlehens erforderlich. Im Voranschlag sind dafür € 500.000,-,- vorgesehen. Es wurde nun ein Darlehen über € 120.000,-,-, endfällig in einem Jahr, ausgeschrieben. Die Plattform „Loanbox.“ hat wieder eine Aufstellung übermittelt. Die Sparkasse Neunkirchen ist sowohl bei einer Fixverzinsung mit 3,58 % oder variabel mit 3,963 % die Billigstbieterin. Die Aufstellung wurde ebenfalls an den Gemeinderat versandt. Nach der folgenden Diskussion stellt der Bürgermeister folgenden

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 120.000,-,-, endfällig in einem Jahr, bei der Sparkasse Neunkirchen mit einem variablen Zinssatz von derzeit 3,963 %, lt. Angebot, beschließen.

Abstimmungsergebnis: Gegenstimmen: GGR Reiter Roland, GR Höller und GR Schmidt.
Stimmenthaltungen: GR Pacher, GR Lorber und die Mandatare der SPÖ.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

4.) Beschluss – „Keramiktassen“ lt. Empfehlung des Landes NÖ

Bei der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde bereits über die Aufsichtsbeschwerden des Herrn GGR Reiter berichtet. Es sind auf Empfehlung des Landes NÖ einige Beschlüsse in der Angelegenheit „Keramiktassen“ zu beschließen. Nach einer längeren Diskussion stellt der Bürgermeister folgende Anträge:

a) Sonderrabatt

Es wurde von der Fa. AMT ein Sonderrabatt in der Höhe von 10 Cent netto je Tasse in Summe also € 1.600,-,-, zugesagt, da es eine Änderung beim Druck gegeben hat. Es erfolgte eine Reduktion des Rabattes um € 600,-,-. Dieser ist nachträglich zu beschließen.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Reduktion des Sonderrabattes um € 600,-,- nachträglich beschließen.

Abstimmungsergebnis: Stimmenthaltungen: GGR Schwendinger und die Mandatare der Bürgerliste „Gemeinsam für Würflach“.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

b) Ankauf Gitterkörbe

Die Ersatzlieferung von 13.000 grünen Tassen erfolgte mit 813 Gitterkörben. Nachdem die Lagerung und der Transport der Tassen in den Körben einfacher sind und die leeren Körbe verkauft werden können, wurde der Ankauf vereinbart.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf von 813 Gitterkörben zu einem Preis von € 9,08 netto je Stück, nachträglich beschließen.

Abstimmungsergebnis: Stimmenthaltungen: GGR Schwendinger und die Mandatare der Bürgerliste „Gemeinsam für Würflach“.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

c) Kulanzzahlung für verkaufte rote Tassen

Auf Grund einer anonymen Anzeige, wurde die Verwendung der roten Tassen zum Ausschank vom Eichamt untersagt. Es erfolgte daher eine Ersatzanschaffung durch die Lieferfirma AMT, aus Bad Fischau-Brunn. Die neuen grünen Tassen mussten vom Eichamt geprüft werden. Die Kosten haben dafür rund 23 Cent je Tasse, in Summe € 2.969,-,- betragen. Man hat sich daher geeinigt, auf Kulanz einen Betrag von € 1,38 je verkaufter roter Tasse an die Fa. AMT zu leisten. Bei 4.830 verkauften Tassen beträgt dieser Betrag € 7.998,48 brutto.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Kulanzzahlung für 4.830 verkaufte roter Tasse in der Höhe von € 7.998,48 brutto, nachträglich beschließen.

Abstimmungsergebnis: Gegenstimmen: GGR Reiter Roland und GR Lorber.

Stimmenthaltungen: GR Pacher, GR Höller, GR Schmidt und GGR Schwendinger.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

5.) Personelles – nicht öffentlich

6.) Gastro WWW – nicht öffentlich